

Gelber Frühlingsbote

Löwenzahn: Gefürchtetes Unkraut mit vielen bemerkenswerten Eigenschaften

In einem satten Gelb leuchten derzeit viele Wiesen. Es sind die Blüten des Löwenzahns (Taraxacum), die sich jetzt überall zeigen. Bei Gärtnern ist die ausbreitungsfreudige Pflanze mit den auffällig gezahnten Blättern alles andere als beliebt. Aber es lohnt sich, das als Unkraut geschmähte Gewächs einmal genauer zu betrachten, denn es hat wirklich bemerkenswerte Eigenschaften.

Da sind zunächst einmal die gelben Blüten, die eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen sind. Durch sein frühes Erscheinen ist der Löwenzahn sowohl für viele Wildbienen als auch für die Honigbienen von großer Bedeutung. Imker können die Wiesen als Bienenweide nutzen. Löwenzahnhonig hat ein kräftiges Aroma und eine ausgeprägt gelbe Farbe.

Nach der Blüte entwickeln sich die beeindruckenden Samenstände, im Volksmund Pusteblume genannt. Jede Blüte entwickelt mehrere Hundert hauchdünne Samenkörner, die an kleinen Fallschirmchen hängen. Vom Wind können sie weit getragen werden und sind dabei so wasserabweisend, dass sie selbst nach kräftigem Regen flugfähig bleiben.

Eine weitere Besonderheit: Die kleinste Ritze reicht den Samen, um zu keimen und eine Pfahlwurzel auszutreiben. So können sich die Pflanzen auch mitten in Pflasterwegen breit machen. Die Wurzel ist ein Grund, dass der Löwenzahn bei Gartenbesitzern so gefürchtet ist. Mehr als einen Meter tief können sie bei großen Pflanzen in die Erde reichen. Bleiben beim Ausstechen Reste im Boden, treiben sie erneut aus.

Andererseits ist der Löwenzahn eine alte Heil- und Nutzpflanze. Grundsätzlich sind alle Teile essbar. Junge Blätter können als Salat verzehrt werden. Je älter die Pflanzenteile, desto mehr reichern sich Bitterstoffe an, die als Tee zur Verdauungsförderung und Leberentgiftung empfohlen werden. Naturheilkundler bezeichnen die Wurzel, die reich an Kalium und Calcium ist, auch als Ginseng des Nordens. Löwenzahntee ist zudem harntreibend. Daher trägt die Pflanze als volkstümliche



Bezeichnung den wenig schmeichelhaften Namen Pissnelke. Für Gartenbesitzer stellt sich allerdings eher die Frage, wie sie gegen den Löwenzahn vorgehen können. Dabei gilt: Die gelben Blüten kann man als Nahrungsquelle für Bienen noch ein paar Tage stehen lassen, sollte aber schon einmal den Rasenmäher in Stellung bringen, bevor sich die Pusteblumen ausbilden. Zwar treibt die Wurzel immer neue Blüten aus, aus denen sich immer schneller die Samenstände entwickeln. Aber eine unkontrollierte Vermehrung lässt sich so in Grenzen halten.

Schlank Löwenzahnstecher helfen, die Pflanzen samt Wurzeln aus dem Boden zu holen. Oft hinterlassen sie allerdings unschöne Löcher im Rasen. Im Gemüsebeet ist der Löwenzahn dagegen gut mit dem Spaten zu entfernen, zumindest, solange die Pflanzen noch jung sind und keine allzu tiefen Wurzeln ausgebildet haben.

Es wird wohl nie gelingen, einen Garten frei von Löwenzahn zu bekommen. Schließlich werden die leichten Samen immer wieder von weither angeweht. Stattdessen gilt es, Gelassenheit zu bewahren – und sich auch an dem satten Gelb der Blüten zu erfreuen.

Foto: Adobe Stock/horhvozdetskiy

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da. info.opr@wochenspiegel-brb.de

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

WOCHENSPIEGEL
Wochenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

5		6	3					9
3	9	1		7	6			8
			5		3			
	5	4						3
2	6	3	9		8			
3				8	9			
6		3						
8	3	7		6	4	2		
2		5	8					1

9	1	8						7
		9						
	3		4		9	5	1	
	2					1		
9	3	5				8	2	4
6					3			
3	2	8		5	1			
					8			
6			9	2		3		

Rogen vom Stör	Ab-schieds-gruß	Teil der Berliner Stadt-autobahn	Lärm-gerät	Rohkost	säch-liches Substan-tiv	britische Prin-zessin	sonnen-nächster Planet	Denk-fähigkeit, Intellekt	Verwal-tungs-gremium
Zerstäu-berungsvor-richtung		Hotel-begriff	weibliche Ver-wandte	Erleb-nishung-riger	Unsitt-e	genau zuge-messene Menge	starker Zweig	Vorname der Nielsen †	
so weit, so lange	Auk-tions-preis			Segel-boot-fahrt	eine Tonart	Trink-bedürfnis			Reis-brannt-wein
Gebirge zwischen Europa u. Asien			veraltet: befestigte Burg	Heiter-keit			dt. Politiker (Egon) † 2015	Vorname des Musikers Clapton	
polizei-lisch suchen	täu-schende Nach-bildung	dt. Chemiker (Robert, Nobelpri.)	gott-gläubig			Film auf Kasette	großes Raubtier		
					sanft rutschen	Lebens-lauf		Initialen Red-fords † 2025	
			Ton-tauben-schießen	Gleit-schiene der Bahn			Bett in der Kinder-sprache		
Hülle		leise				kristal-liner Schiefer	amerika-nischer Lastzug		
Held, Krieger				feine Haut-öffnung	griech. Vorsilbe: Erd ...				
		bestimmter Artikel (3. Fall)	Klavier			engl. Frauen-kurz-name			
Gebirgs-nische	unter-würfig				chem. Zeichen: Germa-nium	Ktz.-Z.: Olpe			
Dichter			Bereich						
Höhen-zug bei Braun-schweig		ge-sund werden							

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 18.04. BIS 24.04.2026

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Ein Anruf könnte Ihre nähere Zukunft höchst positiv beeinflussen. Was vielleicht ein bisschen geheimnisvoll klingen mag, ist durch die Sterne belegt. Überraschungen wären denkbar!	Stier Auf kluge Ratschläge von Dritten sind Sie nicht angewiesen; Ihr Ideenreichtum liefert die Hinweise, die Sie brauchen. Eine Gefahr, dass Sie sich gesundheitlich übernehmen, gibt es nicht.	Zwillinge Oft ist es gut, die Dinge anzusprechen, die einen ärgern. Wenn Sie etwas wurmt, sollten Sie keine Mühen scheuen, um es aus der Welt zu schaffen. Gute Argumente finden Sie ja häufig!	Krebs Nicht alles läuft nach Wunsch, nicht alles lässt sich aus dem Stegreif organisieren. Mehr Zeit nehmen, sollte Ihre Devise lauten! Überprüfen Sie die Dinge genauer, ehe Sie diese absegnen.	Löwe Sie verspüren ein stärkeres Bedürfnis nach Zurückgezogenheit, nach Abschnallen, nach Entspannen. Eine Verstimmung kann auch auf eine Enttäuschung in der Liebe zurückzuführen sein.	Jungfrau Sie erhalten diese Woche die Bestätigung für die Richtigkeit Ihres Handelns. Somit verstummen auch endlich die Hetzereien Ihrer Kontrahenten! Wer zuletzt lacht, lacht immer noch am besten.	Waage Saturn macht Sie zurzeit sehr aktiv und fleißig. Ihr neuer Schwung tut Ihnen auch im Beruf recht gut: Ihre Vorgesetzten werden auf Sie aufmerksam. Und das haben Sie auch verdient!	Skorpion Zeigen Sie Ihren guten Willen! Sobald man erkennt, dass Sie es ernst meinen, lässt man Ihnen jene Freiheit, die nötig ist, um selbst zu entscheiden. Der Weg dorthin ist kaum zu dornig.	Schütze Betrachten Sie Ihre Gewohnheiten kritisch. Sie können nicht alles verändern, aber mit Kleinigkeiten beginnen. Und seien Sie einfach mal spontan, wenn Sie etwas Neues erleben wollen.	Steinbock Sie haben in der letzten Zeit den Menschen an Ihrer Seite etwas vernachlässigt. Dass er nicht mit billigen Ausreden abgespeist werden will, ist klar. Eine Besserung aber kommt in Sicht.	Wassermann Da eine Angelegenheit etwas undurchsichtig ist, sollten Sie eine ausweichende Antwort geben, wenn man Sie diese Woche nach Ihrer Meinung fragt. So könnten Sie sich aus der Affäre ziehen.	Fische Da die gegen Sie erhobenen Vorwürfe unberechtigt sind, dürfen und sollten Sie nun eine Auseinandersetzung nicht länger scheuen. Ihre Gegner sitzen zudem an einem kürzeren Hebel.